



Freitag, 16. November 2018

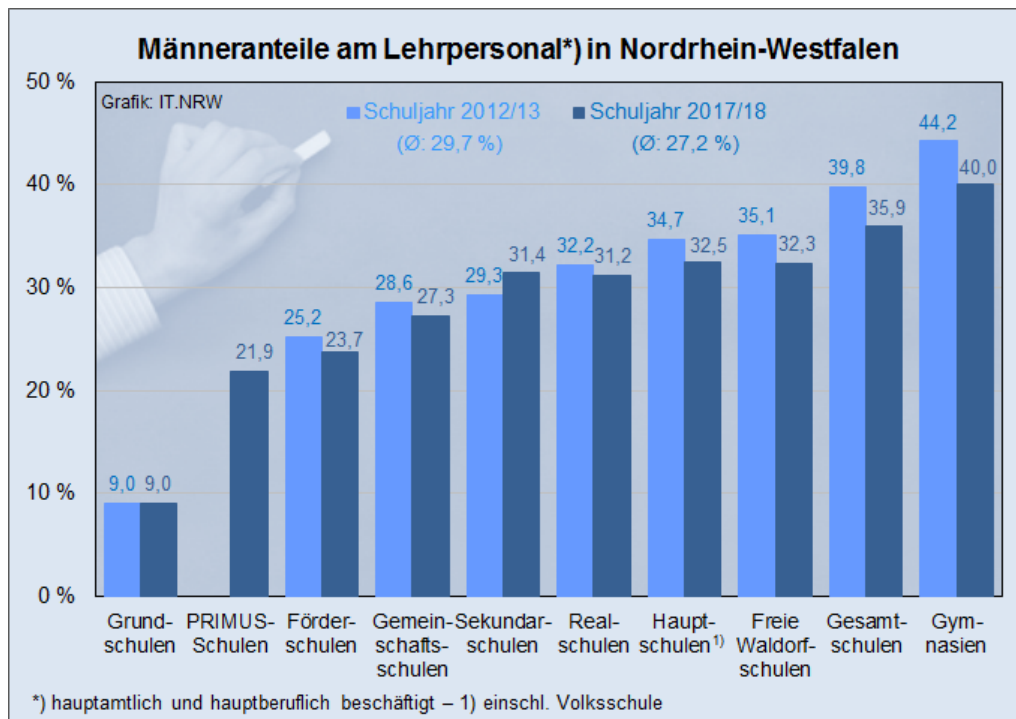
## 27,2 Prozent der Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in NRW sind Männer

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Von den 157 858 hauptamtlichen bzw. hauptberuflichen Lehrkräften an den allgemeinbildenden Schulen (ohne Weiterbildungskolleg) in Nordrhein-Westfalen waren im Schuljahr 2017/18 etwa ein Viertel Männer. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anlässlich des Internationalen Männertages (19. November 2018) mitteilt, ist der Anteil der männlichen Lehrer gegenüber dem Schuljahr 2012/13 von 29,7 auf 27,2 Prozent gesunken.



Tabellarische Daten der Grafik

Schulform	Männeranteile am Lehrpersonal*) in Nordrhein-Westfalen	
	Schuljahr	
	2012/13	2017/18
<b>Grundschulen</b>	9,0 %	9,0 %
<b>PRIMUS-Schule</b>		21,9 %
<b>Hauptschulen<sup>1)</sup></b>	25,2 %	23,7 %
<b>Förderschulen</b>	28,6 %	27,3 %
<b>Realschulen</b>	29,3 %	31,4 %
<b>Sekundarschulen</b>	32,2 %	31,2 %
<b>Gemeinschaftsschulen</b>	34,7 %	32,5 %
<b>Freie Waldorfschulen</b>	35,1 %	32,3 %
<b>Gesamtschulen</b>	39,8 %	35,9 %
<b>Gymnasien</b>	44,2 %	40,0 %

\*) hauptamtlich und hauptberuflich beschäftigt  
1) einschl. Volksschule

Am niedrigsten war der Männeranteil im Schuljahr 2017/18 an



Grundschulen mit 9,0 Prozent (wie auch 2012/13). Den höchsten Männeranteil gab es 2017/18 mit 40,0 Prozent an den Gymnasien. Fünf Jahre zuvor hatte der Anteil der Gymnasiallehrer noch bei 44,2 Prozent gelegen. Hier war auch der Rückgang mit 4,2 Prozentpunkten am größten. Wie die Grafik zeigt, war die Zahl der männlichen Lehrer auch an den übrigen Regelschulformen - mit Ausnahme der Sekundarschulen - rückläufig. (IT.NRW)

(324 / 18) Düsseldorf, den 16. November 2018

[!\[\]\(0f848bbd71cef6b345273b16f905912a\_img.jpg\) Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in NRW 2017/2018 \(Gemeindeergebnisse\)](#)